

Entomologische Zeitung

herausgegeben

von dem

entomologischen Vereine

zu

STETTIN.

Redacteur: Dr. Schmidt.

Verleger: Becker & Altendorff.

No. 11.

1. Jahrgang.

November 1840.

Vereinsangelegenheiten.

In der Sitzung am 5. October wurden in Vorschlag gebracht und als ordentliche Mitglieder aufgenommen:

78. Herr Professor Dr. Loew, in Posen.
79. „ Oberlehrer Ruthe, in Berlin.
80. „ Medicinalassessor Dr. Behm, in Stettin.
81. „ Neustadt, in Breslau.
82. „ Professor Zenneck, in Stuttgart.
83. „ Kreis- und Stadtgerichts-Arzt Dr. Herrich-Schaeffer, in Regensburg.

Das Diplom eines correspondirenden Mitgliedes wurde eingesandt:

9. Herrn Dr. Sundewall, Intendanten der Königl. Museen zu Stockholm.

Zum Vortrag kamen der von Herrn Professor Dr. Loew eingesendete und bereits abgedruckte Aufsatz über *Trypeta stigma* und *T. cometa*. Der Dr. Schmidt zeigte ferner 24 Stücke Bernstein vor, in denen sehr kenntliche Insekten eingeschlossen waren,

welche der Herr Justizcommissarius Ehrhardt in Swinemünde aus seiner Sammlung zur Ansicht eingesandt. Ausser einigen wenigen Hymenopteren und mehreren Stücken mit einer Blatta, die der *Blatta orientalis* äusserst ähnlich kamen, zeichneten sich besonders mehrere Elateren und Cyphonarten, ein *Rhysodes*, eine *Cistela*, ein Rüsselkäfer und eine *Haltica* aus, welche aber sämmtlich untergegangenen Arten angehörten.

Wissenschaftliche Mittheilungen.

Anregung zur aufmerksamen Beobachtung der
in und unter der Rinde der Bäume lebenden
Insekten.

Von Herrn Apotheker Hornung.

Obgleich in ältern und neueren Zeiten viele Beobachtungen über die Lebensweise der Insecten und deren Aufenthaltsorte in ihren ersten Entwicklungsstufen gemacht worden sind, so bleibt auf diesem interessanten Felde der Beobachtung doch noch Manches zu thun. Zwar hat Ratzeburg in seinen vortrefflichen Werke über die Forstinsecten, viel Licht über diesen, für die Forstkultur besonders wichtigen, Gegenstand verbreitet, dessen ungeachtet giebt es aber auch in diesem Kreise noch vieles zu erledigen. Der reiche Nachtrag, den derselbe bei der so schnell nothwendig gewordenen 2. Auflage des 1. Bandes, liefern konnte, giebt hierfür den sprechendsten Beweis. Doch sind es vorzugsweise nur diejenigen Käfer, die dem Fortsmann besonders wichtig sind, welche Herr Professor Ratzeburg ins Auge fassen musste, und wenn er auch die ihm bekannt gewordenen Beobachtungen, über die auf andern Bäumen lebenden Käfer gesammelt und mitgetheilt hat, so konnte dieses mehr beiläufig nur geschehen. Offenbar ist es aber für die Obstkultur und den Landbau von Wichtigkeit die Feinde von diesen aus dem Reiche der Insekten mehr noch zu erforschen, und ich glaube hier giebt es noch vielen Stoff zu anziehenden und belohnenden Beobachtungen, namentlich in Bezug auf Käfer und deren Larven.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1840

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 161-162](#)